

Datum: Dienstag, 11. November 2025

Datum	Ort	Anlass
12.11.202	Rathausfoyer	Blutspender- und Sportlerehrung

Rede zur Blutspender- und Sportlerehrung

Liebe Blutspenderinnen und Blutspender,
liebe Sportlerinnen und Sportler,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich darf Sie auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich zur heutigen Blutspender- und Sportlerehrung hier im Rathausfoyer der Gemeinde Kressbronn am Bodensee begrüßen. Ich freue mich sehr, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind. Wie in jedem Jahr ehren wir Blutspender und Sportler gemeinsam. Wir beginnen mit der Blutspenderehrung:

I. Blutspenderehrung

Einleitend möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern bedanken. „Blutspenden rettet Leben“ – dieser bekannte Slogan hat seine Berechtigung. Blut kann auch in der heutigen technisch fortschrittlichen und modernen Zeit noch nicht künstlich hergestellt werden, deshalb ist unser Gesundheitssystem darauf dringend angewiesen. Sie tun also etwas wirklich Gutes, wenn Sie an den regelmäßigen Blutspendeaktionen teilnehmen. Heute ehren wir diejenigen Blutspenderinnen und Blutspender, die sich durch eine Vielzahl an Blutspenden hervorgetan haben. Sie alle tragen damit zur Volksgesundheit bei und leisten einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft und unsere Gemeinde. Ganz herzlichen Dank dafür.

Die Blutspendeaktionen in Kressbronn a. B. werden durch den Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes organisiert. Der Kressbronner Ortsverein des DRK engagiert sich in vielen Bereichen. Sinn und Zweck des Vereins ist es, die Kressbronner Bevölkerung zu schützen und zur Gesundheitsvorsorge beizutragen. Ohne das DRK Kressbronn stünde die Gemeinde in der Gesundheitsvorsorge heute nicht gut da. Ich bin dem DRK Kressbronn e. V. deshalb für seine Leistungen und sein Engagement für die Gemeinde sehr dankbar. Auch bei den Blutspendeaktionen stehen immer wieder viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Verfügung und sorgen für eine reibungslose Organisation. Ich möchte mich deshalb an dieser Stelle ganz herzlich beim DRK Kressbronn e. V. für die Durchführung der Blutspendeaktionen bedanken. Ich darf nun das Wort an den Vertreter des DRK Kressbronn e. V. übergeben.

Wortübergabe an DRK-Vertreter.

Anschließend Übergabe der einzelnen Urkunden.

Anzahl Blutspenden	Anrede	Vorname	Name
10	Herrn	Andreas	Bieg
10	Frau	Viktoriya	Brushkivska
10	Frau	Petra	Domes
10	Herrn	Malte	Rautenberg
10	Herrn	Harald	Rößler
10	Frau	Marianne	Roth
10	Frau	Daniela	Rübekeil
10	Frau	Alessya	Shaimardanova
25	Frau	Susen	Frommlett
25	Herrn	Peter	Marschall
25	Frau	Bettina	Michel
25	Frau	Markus	Nagl
25	Frau	Kathrin	Raisch
25	Herrn	Tobias	Waldheuer
50	Herrn	Sascha	Kirfel
75	Frau	Michaela	Hochfeld
75	Herrn	Dieter	Keilbach
175	Herrn	Martin	Laser

II. Sportlerehrung

Der zweite Teil des heutigen Abends steht ganz im Zeichen des Sports. In jedem Jahr zeichnen wir erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus, die sich durch ihre sportlichen Leistungen verdient und damit die Gemeinde stolz gemacht haben. Wer bei Wettkämpfen und Turnieren für einen Kressbronner Verein antritt, der vertritt unsere Gemeinde nach außen. Sportliche Erfolge für einen Kressbronner Verein, sind auch sportliche Erfolge für die Gemeinde Kressbronn a. B. Wir sind auf jeden einzelnen Sportler stolz, dies gilt auch für diejenigen, die vielleicht nicht so erfolgreich gewesen sind. Denjenigen sage ich: „Kopf hoch!“ und viel Erfolg

beim nächsten Mal. Bitte gebt aber nicht auf, sondern trainiert weiter und versucht es wieder. „Dabei sein ist alles“, heißt es bekanntlich. Mein Dank gilt also allen, die für die Gemeinde an sportlichen Wettkämpfen teilgenommen haben.

In diesen Dank möchte ich aber auch die Turn- und Sportvereine in unserer Gemeinde einschließen. Sie alle leisten wertvolle Arbeit für den Sport und unser Gemeinwesen. Wir als Gemeinde sind uns deshalb sicher, dass unsere Unterstützung durch Zurverfügungstellung von Sportstätten und auch finanzielle Förderungen gut angelegt sind. Vor allem wird von den Vereinen gute Jugendarbeit geleistet, das ist nicht selbstverständlich. Ein Schüler ist dabei meistens nur so gut wie sein Lehrer. Deshalb gilt auch allen Übungsleitern und Trainern ein herzliches Dankeschön für ihre Geduld und ihr Engagement für Jugend und Gemeinde.

Ich darf nun einige erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus unterschiedlichen Sportarten ehren:

1. Schießsport

a) Marin Parkov

Starten möchte ich heute mit den Kressbronner Sportschützen. Sportschießen ist eine Disziplin, die höchste Konzentration, ruhige Hand und eiserne Nerven verlangt – und genau diese Qualitäten verkörpert Marin Parkov in herausragender Weise. Mit bemerkenswerter Konstanz hat er sich in der vergangenen Saison an die Spitze des Landes und sogar Deutschlands geschossen.

Bei der Landesmeisterschaft des Bundes Deutscher Sportschützen (BDS) sicherte er sich gleich mehrere Spitzenplätze:

- Platz in der Disziplin *Präzision Revolver Kaliber .38*,
- Platz in der *Präzision Dienstsportpistole*,
- Zwei 3. Plätze in der *Kombi Pistole bis 9 mm* und in der *Kombi freie Klasse Pistole Kleinkaliber*.

Doch damit nicht genug: Auch auf nationaler Bühne, bei der Deutschen Meisterschaft des BDS, bewies Marin Parkov eindrucksvoll seine Klasse. Dort errang er den 2. Platz in der Präzision Revolver Kaliber 38 und den 3. Platz in der Kombi Pistole bis 9 mm – ein Erfolg, der ihn zu den besten Sportschützen Deutschlands in diesen Disziplinen zählt.

Diese Leistungen sind nicht nur Ausdruck sportlicher Exzellenz, sondern auch Ergebnis von Disziplin, Trainingsfleiß und Leidenschaft für den Schießsport.

Lieber Herr Parkov, wir gratulieren Ihnen herzlich zu diesen großartigen Erfolgen und sind stolz, einen Sportsmann wie Sie in unseren Reihen zu haben. Möge Ihr Zielwasser nie versiegen und Ihre Leidenschaft Sie noch zu vielen weiteren Meistertiteln führen.

b) Dimitre Parkov

Wir bleiben bei den Schützen der Schützengilde sowie bei demselben Nachnamen und bitten daher Dimitre Parkov nach vorne.

Dimitre Parkov steht beispielhaft für all das, was den Schießsport auszeichnet – höchste Konzentration, technisches Können, innere Ruhe und den festen Willen, sich stetig zu verbessern. Seine Leistungen im vergangenen Wettkampfsjahr sind Ausdruck von großem sportlichem Können und unermüdlichem Engagement.

Bei der Landesmeisterschaft des Bundes Deutscher Sportschützen (BDS) errang er gleich mehrere Spitzenplatzierungen:

- Platz in der *Präzision Dienstsportpistole*,
- Platz in der *Kombi freie Klasse Pistole Kleinkaliber*,
- Platz in den Disziplinen *Präzision Pistole über 9 mm*, *Präzision Revolver Kaliber 38* und *Kombi Pistole bis 9 mm*.

Auch auf nationaler Ebene konnte Dimitre Parkov wie sein Bruder seine herausragende Form unter Beweis stellen. Bei der Deutschen Meisterschaft des BDS wurde er Deutscher Meister in der *Kombi freie Klasse Pistole Kleinkaliber* und erreichte zusätzlich den 3. Platz in der *Präzision Dienstsportrevolver*.

Diese Erfolge zeugen von konstant hoher Leistung, Präzision und großem sportlichen Ehrgeiz. Mit seiner Disziplin und seinem Engagement ist er nicht nur ein Vorbild für seine Vereinskameradinnen und -kameraden, sondern auch ein würdiger Botschafter für den Schießsport insgesamt.

Lieber Herr Parkov, wir gratulieren Ihnen herzlich zu diesen herausragenden Erfolgen. Sie haben mit Ihren Leistungen eindrucksvoll gezeigt, was mit Konzentration, Ausdauer und Leidenschaft möglich ist.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg, ruhige Hand und „Gut Schuss“ für alle kommenden Wettkämpfe.

2. Reitsport

a) Mia Klumpp

Nun komme ich zu den Reitern des Pferdesportvereines Kressbronn e. V. und möchte hierzu Mia Klumpp nach vorne bitten.

Mia, du bist in diesem Jahr das zweite Mal Gast unserer Sportlerehrung und ich freue mich sehr dich begrüßen zu dürfen.

Mit dir dürfen wir heute eine junge Reiterin ehren, die mit großem Ehrgeiz, Disziplin und ganz viel Herzblut ein beeindruckendes Sportjahr hinter sich hat.

Für dich, liebe Mia, stand in dieser Turniersaison ein ganz klares Ziel im Mittelpunkt: der Aufstieg in die höchste Leistungsklasse, die LK1. Ein Ziel, das du mit viel Einsatz, Fleiß und Entschlossenheit verfolgt hast. Gleich beim ersten Turnier des Jahres hast du dieses Ziel erreicht.

Beim Saisonauftakt in Balingen konntest du gemeinsam mit deinem Pferd Wooky zeigen, was in euch steckt. Mit dem Sieg in der Junior Ranch Riding und dem zweiten Platz in der Junior Ranch Rail hast du dir nicht nur das Ticket für die LK1 gesichert, sondern auch gleich bewiesen, dass du in dieser Klasse absolut richtig bist. Weitere tolle Platzierungen auf demselben Turnier rundeten den perfekten Saisonstart ab.

Danach wolltest du auch deinem zweiten Pferd, Rose, die Chance geben Turnier Erfahrung zu sammeln und bist in Memmingen mit ihr an den Start gegangen. Trotz der fehlenden Routine konnte man sehen, wie viel Vertrauen und Gefühl du in die Arbeit mit deinen Pferden legst. Auch hier gab es wieder schöne Platzierungen und wertvolle Erfahrungen für euch beide.

Ein ganz besonderer Höhepunkt folgte dann mit der Landesmeisterschaft Baden-Württemberg in Neudeck. Für dich und Wooky war es die erste Teilnahme auf dieser großen Bühne. Und ihr habt euch großartig geschlagen. Mit einem 6. Platz in der Western Horsemanship und einem 5. Platz in der Ranch Rail habt ihr starke Leistungen gezeigt.

Und dann kam eure Paradedisziplin die Ranch Riding. Hier habt ihr alles gegeben, wart voll konzentriert und harmonisch und am Ende fehlte nur ein halber Punkt zum Platz auf dem Treppchen. Ein bisschen ärgerlich vielleicht, aber vor allem der Beweis, dass du mit den Besten mithalten kannst.

Unter dem Strich war es für dich ein erfolgreiches und lehrreiches Jahr mit vielen neuen Erfahrungen, sportlichen Erfolgen und dem wohlverdienten Aufstieg in die höchste Leistungsklasse LK1.

Liebe Mia, du hast in deinen Jungen Jahren gezeigt, was Leidenschaft, Geduld und echtes Können bewirken können. Du gehst mit gutem Beispiel voran für junge Reiterinnen und Reiter, die sehen, dass sich Einsatz und Liebe zum Pferd wirklich auszahlen.

Wir gratulieren dir ganz herzlich zu diesem tollen Jahr und wünschen dir weiterhin viel Erfolg, Freude und schöne Momente im Sattel.

Herzlichen Glückwunsch!

b) Bella Klumpp

Kommen wir nun zur nächsten Reiterin, Mias Schwester Bella Klumpp.

Für Bella war es erst die zweite Turniersaison und doch kann man sagen: Sie war rundum erfolgreich. Bei zwei Turnieren und fünf Starts gab es jedes Mal Platzierungen. Ein Ergebnis, das zeigt, wie konstant und konzentriert sie an die Sache herangeht.

Beim Turnier in Memmingen konnte Bella gleich ein deutliches Ausrufezeichen setzen. In der Ranch Riding holte sie den Sieg und in der Horsemanship erreichte sie einen hervorragenden 3. Platz. Ein toller Start in die Saison, der zeigte: Hier wächst eine talentierte Reiterin heran, die mit Gefühl, Technik und Freude im Sattel überzeugt.

Beim Turnier in Salem legte Bella dann noch einmal nach. Dort gewann sie gleich zweimal – erneut in der Ranch Riding und in der Horsemanship und rundete das Turnier mit einem 2. Platz in der Pleasure ab. Drei Starts, drei Podestplätze – besser geht es kaum.

Diese Erfolge sind kein Zufall. Sie sind das Ergebnis von Trainingsfleiß, Begeisterung und einer tollen Verbindung zu ihren Pferden. Bella zeigt auf beeindruckende Weise, wie viel man erreichen kann, wenn man mit Herz dabei ist und Spaß an dem hat, was man tut.

Für die nächste Saison hat sich Bella ein klares Ziel gesetzt: den Aufstieg in die Leistungsklasse 3B. Mit dem Talent, der Leidenschaft und der Entschlossenheit, die sie in diesem Jahr gezeigt hat, dürfte das nur eine Frage der Zeit sein.

Liebe Bella, wir gratulieren dir ganz herzlich zu einer starken Saison, auf die du wirklich stolz sein darfst. Du hast gezeigt, dass man mit Freude, Geduld und Engagement Großes erreichen kann. Mach weiter so und bleib dir und deiner Liebe zum Reiten treu.

Herzlichen Glückwunsch!

c) Alina Kahle

Wir bleiben bei den Pferdebegeisterten Damen und machen weiter mit Alina Kahle.

In diesem Jahr hat sie wieder mit großem Können, Ausdauer und Leidenschaft den Pferdesportverein auf beeindruckende Weise vertreten.

Alina und ihr Pferd „Miles“ blicken auf eine überaus erfolgreiche Saison zurück. Gemeinsam konnten sie mehrere Platzierungen und Siege auf verschiedenen Turnieren erreichen und haben dabei gezeigt, was echte Teamarbeit zwischen Reiterin und Pferd bedeutet.

Ein ganz besonderer Höhepunkt dieser Saison war die Landesmeisterschaft Baden-Württemberg, bei der Alina Kahle nicht nur starke Leistungen zeigte, sondern sich auch den Landesmeistertitel im Junior Trail sicherte – ein großartiger Erfolg.

Doch damit nicht genug: Sie konnte sich zusätzlich dreimal die Bronzemedaille auf der Landesmeisterschaft sichern. Ein beeindruckender Beweis für ihre Vielseitigkeit und ihr konstantes Leistungsniveau.

Und als wäre das noch nicht genug, gelang Alina in diesem Jahr etwas, das nur wenigen gelingt: Sie qualifizierte sich in gleich fünf verschiedenen Disziplinen für die Deutsche Meisterschaft. Das zeigt, wie breit sie aufgestellt ist und mit welchem großem Engagement und Können sie in den Sattel steigt.

Liebe Alina, du hast auch in dieser Saison gezeigt, dass Erfolg im Reitsport aus Leidenschaft, Geduld und der besonderen Verbindung zu deinem Pferd entsteht. Deine Leistungen sind ein tolles Beispiel dafür, was möglich ist, wenn man mit Herz und Verstand dabei ist.

Wir gratulieren dir ganz herzlich zu deinem Landesmeistertitel, deinen Medaillen und all den schönen Erfolgen in dieser Saison und wünschen dir für die Deutsche Meisterschaft und alle kommenden Turniere weiterhin viel Glück, Freude und natürlich: Gut Ritt!

d) Elisabeth Panzer

Nun kommen wir zu Elisabeth Panzer.

Sie stammt aus der Jugend des Vereins und hat in dieser Saison eindrucksvoll gezeigt, wie viel man mit Ausdauer, Trainingsfreude und echter Begeisterung erreichen kann.

Gemeinsam mit dem Wallach „Joker“, den sie bereits seit über vier Jahren als Reitbeteiligung betreut und mit dem sie mehrmals wöchentlich trainiert, konnte sie sich kontinuierlich steigern. Und das wurde in diesem Jahr mit ganz besonderen Erfolgen belohnt.

In der Turniersaison 2024 gelang Elisabeth der Aufstieg von der Leistungsklasse 2B in die LK 1B. Ein großer Schritt, der für viel Disziplin, Können und Trainingsarbeit steht. Ihre Platzierungen in verschiedenen Disziplinen – darunter *Trail*, *Western Ranch Rail*, *Pleasure* und *Western Horsemanship* – zeigen, wie vielseitig und talentiert sie ist.

Besonders herausragend ist, dass Elisabeth Panzer gleich bei zwei von vier Turnieren die begehrteste aller Auszeichnungen erringen konnte: die Schleife des All Around Champions in ihrer Leistungsklasse. Ein Titel, der nur an Reiterinnen und Reiter verliehen wird, die über mehrere Prüfungen hinweg konstant hervorragende Leistungen zeigen. Und genau das hat Elisabeth Panzer eindrucksvoll geschafft.

Liebe Elisabeth, du hast in diesem Jahr bewiesen, dass sich Leidenschaft, Geduld und Engagement lohnen. Dein Erfolg ist das Ergebnis harter Arbeit, aber auch der tiefen Verbindung zu deinem Pferd.

Wir gratulieren dir ganz herzlich zu deiner tollen Saison, deinem Aufstieg in die LK 1B und deinen beeindruckenden Erfolgen. Behalte deine Begeisterung, deinen Teamgeist und dein Lächeln im Sattel. Dann werden sicher noch viele weitere Schleifen folgen!

Herzlichen Glückwunsch!

e) Paula Kiewitt

Weiter geht's mit Paula Kiewitt.

Paula Kiewitt hat in diesem Jahr an zwei Turnieren teilgenommen und konnte dabei direkt zeigen, wie talentiert und vielseitig sie ist. Besonders in der Disziplin „Trail“ bzw. „Spaßtrail“ erreichte sie gleich drei erste Plätze – ein großartiges Ergebnis, das ihren sicheren Umgang mit dem Pferd, ihre Konzentration und ihren Mut unterstreicht.

Auch in der Disziplin „Horsemanship“ konnte Paula überzeugen und sich einen dritten Platz sichern. Gemeinsam mit der 8-jährigen Stute Smart View Sue von Verena Romano hat sie eindrucksvoll bewiesen, wie gut Teamarbeit zwischen Reiterin und Pferd funktionieren kann.

Liebe Paula, du hast in dieser Saison gezeigt, dass Spaß, Fleiß und Liebe zum Pferd zusammen ein starkes Team ergeben. Deine Leistungen sind ein tolles Beispiel dafür, wie man mit Freude und Engagement große Erfolge erzielen kann.

Wir gratulieren dir ganz herzlich zu deiner hervorragenden Saison, deinen Siegen und Platzierungen und wünschen dir weiterhin viele schöne Momente im Sattel, neue Erfolge und vor allem weiterhin so viel Freude beim Reiten.

f) Verena Romano

Jetzt kommen wir zur letzten Reiterin des Abends, Verena Romano.

2025 ist Verena Romano nach vier Jahren Turnierpause wieder an den Start gegangen und hat dabei eindrucksvoll gezeigt, dass sich Erfahrung, Können und Herz für den Reitsport nicht verlernen lassen.

Verena Romano ist eine sehr erfahrene Reiterin, die mit Ruhe, Präzision und großem Einfühlungsvermögen mit den Pferden agiert. In diesem Jahr hat sie ihre Rückkehr gleich gebührend gefeiert: Beim Working Equitation Turnier in Bad Schussenried konnte sie in der Leistungsklasse KI L den 1. Platz erringen.

Doch das war noch nicht alles: Für ihre harmonische und ausdrucksstarke Arbeit mit ihrem Pferd wurde Verena zusätzlich mit dem Harmoniepreis des Gesamtturniers ausgezeichnet. Ein ganz besonderer Erfolg, der ihre Qualität als Reiterin und die hervorragende Verbindung zu ihrem Pferd würdigt.

Liebe Verena, du hast in diesem Jahr eindrucksvoll bewiesen, dass Erfahrung, Leidenschaft und Engagement sich immer auszahlen. Deine Rückkehr ins Turniergeschehen war ein voller Erfolg, und wir gratulieren dir herzlich zu deinen herausragenden Leistungen und der besonderen Anerkennung für Harmonie und Teamgeist.

Herzlichen Glückwunsch!

3. Volleyball

Nun kommen wir zu einer Gruppe, die aus unserer jährlichen Sportlerehrung kaum wegzudenken ist. Die Volleyballer der Herren 53+ der Spielgemeinschaft TV Kressbronn/Weiler/Fils/Fellbach/Schmidlen.

Die Truppe rund um Trainer Holger Bär hat in dieser Saison wieder eindrucksvoll gezeigt, wie Teamgeist, Erfahrung und Leidenschaft zu außergewöhnlichen Erfolgen führen.

In dieser Saison konnten sie einen herausragenden Erfolg feiern: Bei den Deutschen Senioren-Meisterschaften erreichten sie den 2. Platz. Ein Ergebnis, das Ausdauer, taktisches Können und eine beeindruckende Zusammenarbeit im Team beweist.

Doch damit nicht genug: Ein besonderer Höhepunkt folgte im Oktober 2025. Holger Bär und Martin Stahl, zwei Mitglieder des Teams, hatten die Ehre, für die Deutsche Volleyball-Nationalmannschaft der Senioren an der Weltmeisterschaft in Spanien teilzunehmen. Dort, unter 16 internationalen Teams, konnten sie einen hervorragenden 4. Platz erzielen. Ein Erfolg, der nicht nur die persönliche Klasse der beiden Spieler unterstreicht, sondern auch die Qualität und Stärke unserer Vereinsarbeit im Volleyball zeigt.

Liebe Volleyballer, mit diesen Leistungen habt ihr gezeigt, dass Erfahrung, Teamgeist und Leidenschaft Grenzen überwinden können. Ihr habt euren Verein auf nationaler und internationaler Ebene würdig vertreten und dabei Maßstäbe gesetzt, an denen sich viele orientieren können.

Wir gratulieren euch ganz herzlich zu euren herausragenden Erfolgen – sowohl beim Deutschen Meisterschafts-Vizetitel als auch bei der Weltmeisterschaft – und danken euch für euren großartigen Einsatz und eure Vorbildfunktion für den Verein.

Herzlichen Glückwunsch!

4. Turnen

Nun möchte ich die Turnerinnen und Turner des TV Kressbronn e. V. heute Abend herzlich begrüßen und freue mich, dass in diesem Jahr gleich fünf an der Zahl da sind die ich ehren darf.

a) Udo Völz

Beginnen möchte ich mit Udo Völz.

Udo Völz ist ein begeisterter Turner, der mindestens zweimal wöchentlich trainiert und dabei nicht nur an seiner eigenen Leistung arbeitet, sondern auch die anderen Turner im Verein motiviert und inspiriert. Sein Einsatz und seine Leidenschaft sind ein Vorbild für alle, die ihn beim Training erleben.

Seit 2016 ist er regelmäßig bei den Württembergischen Seniorenmeisterschaften aktiv – und auch in dieser Saison konnte er wieder einen herausragenden Erfolg feiern: Er errang den 1. Platz in der Altersklasse 65 bei den Württembergischen Seniorenmeisterschaften in Karlsruhe-Grötzingen. Ein verdienter Titel, der seine Erfahrung, Technik und Zielstrebigkeit eindrucksvoll unterstreicht.

Lieber Udo, dein Einsatz, deine Begeisterung und dein sportlicher Erfolg sind ein großartiges Beispiel für Engagement im Vereinssport. Wir gratulieren dir herzlich zu deinem verdienten Meistertitel und danken dafür, dass du mit Motivation und Leidenschaft unsere Turnerinnen und Turner inspirierst.

Herzlichen Glückwunsch!

b) Andreas Kling

Kommen wir nun zu Andreas Kling.

Andreas Kling ist seit vielen Jahren ein engagierter und begeisterter Turner, der mit Freude, Motivation und Leidenschaft den Turnsport lebt und damit ein Vorbild für jüngere und erfahrene Vereinsmitglieder gleichermaßen ist.

In dieser Saison konnte er erneut sein Können unter Beweis stellen: Beim Deutschen Turnfest in Leipzig errang Andreas Kling einen herausragenden 2. Platz im Misch-Wettkampf der Altersklasse 55 bis 59 – eine Disziplin, die Barren, Minitrampolin und Kraul umfasst. Diese Platzierung zeigt nicht nur seine Vielseitigkeit und Technik, sondern auch seinen Einsatz, seine Präzision und seine Kondition.

Lieber Andreas, dein sportlicher Erfolg und deine langjährige Begeisterung für den Turnsport sind ein wunderbares Beispiel dafür, wie Leidenschaft, Fleiß und Engagement zusammen großartige Ergebnisse hervorbringen. Wir gratulieren dir herzlich zu deinem verdienten zweiten Platz beim Deutschen Turnfest und wünschen dir weiterhin viel Erfolg.

c) Eva Vuksan

Weiter machen wir mit einer Sportlerin, deren Herz für das Turnen schlägt – und das mit voller Leidenschaft: Eva Vuksan.

Trotz eines dicht gefüllten Terminplans, in dem sie ihre Yoga-Kurse leitet und unzählige Stunden engagiert verbringt, findet Eva Vuksan immer wieder die Zeit, für die Meisterschaften zu trainieren. Und das mit einer Leichtigkeit, die uns alle beeindruckt. Sei es beim kraftvollen Flick-Flack am Boden oder bei den komplexen Übungsabläufen, die sie so elegant meistert.

Ihre Disziplin und ihr unermüdlicher Einsatz haben sich mehr als gelohnt: Eva Vuksan erzielte den 3. Platz bei den Württembergischen Seniorenmeisterschaften in der Altersklasse 55 in Karlsruhe-Grötzingen und konnte sich darüber hinaus bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Leipzig einen respektablen 16. Platz sichern.

Eva Vuksan ist ein leuchtendes Beispiel dafür, dass Leidenschaft, Fleiß und Freude am Sport keine Altersgrenzen kennen. Sie inspiriert uns alle, unsere eigenen Ziele zu verfolgen mit Herz, Mut und der unvergleichlichen Leichtigkeit, die sie auf und neben der Turnfläche zeigt.

Liebe Eva, wir gratulieren dir von Herzen zu deinem großartigen Erfolg und danken dir für dein Vorbild, das zeigt: Wer liebt, was er tut, erreicht Großes.

d) Doris Binzler

Nun darf ich Doris Binzler nach vorne bitten.

Doris Binzler ist eine herausragende Turnerin, die an allen Geräten mit Eleganz, Kraft und Präzision überzeugt. Ihre Sprungkraft beeindruckt ebenso wie ihre Anmut am Stufenbarren. Man könnte sagen, ein wahrer Augenschmaus für alle, die das Turnen lieben.

Doch sie zeichnet sich nicht nur durch ihre eigenen sportlichen Leistungen aus. Als engagierte Trainerin ist sie zweimal pro Woche im Einsatz, betreut die Kreisliga-Mannschaft und ist selbst aktiv am Gerät dabei. Zusätzlich ist sie als Kampfrichterin unterwegs und sorgt dafür, dass der Wettkampfbetrieb reibungslos und fair abläuft.

Seit 2016 ist Doris Binzler außerdem eine unverzichtbare Stütze in der Vorstandschaft und trägt maßgeblich dazu bei, dass die Turnabteilung in allen Angelegenheiten bestens organisiert ist.

Besonders hervorheben möchte ich ihre sportlichen Erfolge: Am 3. Mai 2025 erreichte Doris Binzler bei den Württembergischen Seniorenmeisterschaften in Karlsruhe-Grötzingen den 3. Platz in der Altersklasse 30 bis 35 – eine großartige Leistung, auf die wir sehr stolz sind.

Liebe Doris, mit deinem Engagement, deinem Können und deiner Leidenschaft bist du ein Vorbild für alle Turnerinnen und Turner. Wir gratulieren dir zu deinem wohlverdienten Erfolg!

e) Dieter Hirlinger

Zu guter Letzt möchten wir einen ganz besonderen Turner ehren: Dieter „Didi“ Hirlinger.

Leider kann Didi heute nicht persönlich anwesend sein, aber sein Name und seine Leistungen sind aus unserer Sportlerehrung einfach nicht wegzudenken.

Didi ist ein echtes Turner-Urgestein, das seit Jahrzehnten seiner großen Leidenschaft, dem Turnen, treu geblieben ist. Noch immer trainiert er einmal pro Woche mit den jungen Turnerinnen und Turnern und ist dabei ein lebendiges Vorbild für die Jugend. Besonders viel Freude bereiten ihm das Handstandstehen und das Hochreck – und diese Freude steckt sofort an.

Seine sportlichen Erfolge sind beeindruckend: In Leipzig absolvierte Didi drei Wettkämpfe, belegte den 5. Platz bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in der Altersklasse 75 bis 80 und wurde zweimal Turnfestsieger in den Wahlwettkämpfen Gerätturnen und Mixed. Bei den Württembergischen Meisterschaften am 3. Mai 2025 in Karlsruhe-Grötzingen erturnte er sich sogar den 1. Platz – ein großartiger Erfolg!

Didi Hirlinger, sein Engagement, sein Können und seine Begeisterung für das Turnen machen ihn zu einem unverzichtbaren Teil der Turnfamilie. Wir gratulieren ihm herzlich zu seinen Erfolgen und danken ihm für alles, was er für den Turnsport und die Abteilung leistet.

5. Fußball

In diesem Jahr freuen wir uns ganz besonders, dass wir bei der Sportlerehrung unsere Fußballer auszeichnen dürfen. Der SV Kressbronn e. V. konnte nämlich herausragende Leistungen bewirken, auf die wir sehr stolz sind.

a) Damen-Mannschaft

Ich möchte beginnen mit unserer Damen-Mannschaft.

Daher möchte ich das Team mit den Trainern Bilal Altiparmak, Timo und Frank Lüneburger sowie mit den Spielerinnen: Verena Krug, Pia Löchle, Emely Stock, Madlen Kranz, Lilith Knauf, Isabelle Heberle, Sabrina Hartinger, Laura Simmendinger, Carla Dillmann, Lea Zimmermann, Anna Hartmann, Jasna Kocj, Lilli Kubitzky, Greta Schramm, Pia Schöllhorn, Julia Gierer, Susen Steinhauser, Mona Steinhauser, Celine Dreher, Hanna Ebert, Martina Zöllner, Emma Steck, Theresa Fehringer, Julia Burkhardt, Linda Senger-Frey, Linda Berkmüller, Theresa Schreibmüller, Laura Kahle, Annika Ebert, Anne Steinhauser nach vorne bitten.

Das war eine Saison, die in die Vereinsgeschichte eingeht: Mit Leidenschaft, Disziplin und beeindruckendem Teamgeist haben die Damen nicht nur die Bezirksligameisterschaft gewonnen, sondern auch den Bezirkspokal – ein perfektes Double.

Von Beginn an war klar, dass in dieser Saison etwas Besonderes möglich war. Mit klar formuliertem Ziel „Aufstieg“ zeigte das Team Woche für Woche vollen Einsatz. Elf Siege, zwei Unentschieden und nur eine Niederlage bei einem Torverhältnis von 53:23 machten den Weg frei für die Aufstiegsrunde. Dort ließen die SVK-Damen nichts anbrennen: Mit 16 von 18 möglichen Punkten sicherten sie sich verdient den Titel und damit den Aufstieg in die Regionalliga.

Auch im Pokalwettbewerb zeigten die Spielerinnen Nervenstärke und Durchsetzungsvermögen. Im Finale gegen den SV Beuren holten sie sich den Pokalsieg und rundeten die Saison mit einem Doppeltriumph ab. Meisterschaft und Pokal, ein Erfolg, auf den alle im Verein stolz sein können.

Dieser Erfolg ist das Ergebnis von großem Engagement, Teamgeist und einer starken Gemeinschaft.

Liebe SVK-Damen, ihr habt gezeigt, was Leidenschaft und Zusammenhalt bewirken können. Wir gratulieren euch herzlich zu dieser unvergesslichen Saison, dem Meistertitel, dem Pokalsieg und dem Aufstieg in die Regionalliga!

b) Herren I des SV Kressbronn e. V.

Heute feiern wir zum allerersten Mal die 1. Herrenmannschaft des SV Kressbronn im Rahmen unserer Sportlerehrung – und das aus einem ganz besonderen Grund: die Mannschaft hat in der Saison 2024/25 den Aufstieg in die Landesliga geschafft. Ein Erfolg, der dem Verein zuletzt vor über 30 Jahren gelang. Ich darf euch nun alle zu mir vor bitten.

Die Saison begann verheißungsvoll: In der Sommervorbereitung blieb die Mannschaft in allen sechs Spielen ungeschlagen und zog souverän in die dritte Runde des Bezirkspokals ein. Doch die ersten drei Punktspiele brachten zunächst Rückschläge, sodass die SVK'ler auf dem letzten Tabellenplatz standen.

Doch das Team bewies Charakter und Kampfgeist: Mit einer beeindruckenden Serie konnten in den folgenden sechs Begegnungen 16 Punkte eingefahren werden. Besonders spektakulär war der 3:2-Sieg gegen Tabellenführer SV Vogt, bei dem das Team einen 0:2-Rückstand drehte. Zur Winterpause stand die Mannschaft bereits auf Platz zwei – ein klares Zeichen, dass hier etwas Großes im Entstehen war.

In der Rückrunde lief es fast wie am Schnürchen: Die Mannschaft marschierte ungeschlagen durch die Liga, einzig zwei Partien blieben unentschieden oder gingen knapp verloren. Im Bezirkspokal kämpfte das Team sich bis ins Finale – zweimal erst im Elfmeterschießen – und zeigte großen Einsatz, auch wenn der Pokalsieg knapp verwehrt blieb.

Höhepunkt der Saison war das entscheidende Heimspiel gegen den SV Vogt, das die junge Mannschaft mit 2:0 gewann und sich damit die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga sicherte. Ein grandioser Triumph für den SV Kressbronn.

Dieser Erfolg ist das Ergebnis von Kampfgeist, Teamstärke und unermüdlichem Einsatz – nicht nur der Spieler, sondern auch von Trainer Mico Susak und seinem Assistenten Ramin Rossratabadi, die die Mannschaft meisterhaft geführt haben.

Liebe Spieler – Sven Stahl, Emil Matenaer, Martin Schwarzenberger, Paul Endraß, Tom Beuter, Mark Bukovec, Aykan Demir, Christian Eberhardt, Mark Heinzelmann, Jaron Jakob, Iven Kopfguter, Niklas Schuler, Idrissou Abilou, Reinhard Bergmann, Tobis Eckmann, Liam Gierer, Fabian Großmann, Robin Kopfguter, Berthold Lang, Samuel Lindinger, Morten Peschel, Lukas Pfister, Tim Siegel, Bastian Weidenbach, Romeo Lindinger und Elias Wiesener – ihr habt Großes geleistet. Ihr habt die Fans begeistert, eure Gegner beeindruckt und Geschichte geschrieben.

Im Namen der Gemeinde Kressbronn a. B. gratulieren wir euch zu dieser unvergesslichen Saison, dem verdienten Meistertitel und dem Aufstieg in die Landesliga. Macht weiter so!